

Angst und Vertrauen

Ihr lebt heute in einer Zeit der Ängste. Ihr habt Angst, euren Wohlstand zu verlieren. Habt Angst, euren Job zu verlieren. Habt Angst, eure materiellen Güter zu verlieren. Habt Angst um eure Gesundheit. Habt Angst vor dem Tod.

Die Angst, die euch umgibt, hat viele Gesichter.

Mit Angst wird Politik gemacht und eure Freiheit untergraben. Mit Angst werdet ihr zum Gehorsam vor Gott gezwungen, ihr sollt Gott fürchten. Es wird von den Institutionen, die euch dienen sollen, mit möglichen Krankheiten und Katastrophen gedroht, um ein Klima des Misstrauens zu säen, um euch so zu beherrschen.

Doch woher kommt die Angst in einer so wohlhabenden Gesellschaft?

Der Staat ist unzuverlässig, die Großfamilie gibt es nicht mehr, die Marktwirtschaft will von euch leben, euch melken, aber selber nichts geben. Die Religionsgemeinschaften tun ihr Übriges.

So wird euch bewusst, dass ihr in einer Notlage auf euch selber angewiesen seid. Jeder schaut nur auf sich und sein Wohlergehen. Ihr seid zum egoistischen Individuum herangezüchtet. So gibt es auch keine Zufluchtsorte, auf die ihr euch zurückziehen könnt und wo ihr euch sicher fühlen könnt.

Der Ängstliche fragt nicht nach Ursachen seiner Ängste, sondern nur, woher ihm Hilfe zukommt. Andere verdienen an dieser Angst, z.B. die Versicherungsgesellschaften, die Medien oder die staatlichen Organe. Und je größer die Angst, umso größer wird der Ruf nach einem Beschützer mit unbegrenzter Macht. So hebt ihr selber euer freiheitliches demokratisches Grundgesetz aus, ohne euch dessen bewusst zu werden.

Doch, was ist die Angst, die euch umgibt?

Die Angst ist das Werkzeug Meines Gegners. Sie bezieht sich im Wesentlichen auf euer körperliches äußeres Befinden. Mein Gegner hält euch mit seinem Lügengerüst im Würgegriff und versucht euch zu destabilisieren. Er schnürt euch die Kehle zu und nimmt euch den Atem. Gerade jetzt, in der Zeit der Wende, wo die Dunkelheit sichtbar in Erscheinung tritt und die Unwahrheiten an den Tag kommen, tritt die Angst besonders krass im unsichtbaren Virus in Erscheinung. So steckt Mein Gegner in den meisten Ärzten, Wissenschaftlern, Managern und Politikern und hält sie besetzt. Sie dienen ihm bedingungslos und für Geld machen sie alle Zugeständnisse. Noch versuchen sie alles zu vertuschen und machen euch klar, dass sie sich um euch und eure Gesundheit große Sorgen machen. Diese Lügner!

Das größte Übel dabei ist das mangelnde Gottvertrauen. Weil ihr aber an einen allmächtigen Gott nicht glaubt, so seid ihr auf den starken Mann und die starke Frau angewiesen.

Zu Meinen Jüngern habe Ich gesagt: „In der Welt habt ihr Angst, aber seid getrost, Ich habe die Welt überwunden.“

Ja, seid getrost, habt keine Angst, **glaubt an Mich und vertraut Mir**, denn Ich stehe euch zur Seite und helfe euch in den Wirrnissen der Zeit.

Sucht eine innige Verbindung mit Mir, denn je tiefer die Verbindung, desto stärker das Vertrauen in Mich. Versenkt euch in euer Inneres, in euren Herztempel, haltet innige Zwiesprache mit Mir, betet und bittet Mich, so helfe Ich euch, euer Vertrauen aufzubauen. Ich werde Mich euch beweisen, Ich werde euch vermitteln, dass Ich da bin und euch zur Seite stehe. Ich werde euch Zeichen geben, dass ihr erkennt „Ich bin bei euch“. Ich lasse euch nicht in Unkenntnis. Daher vertraut auf Mich und alles wird gut!

Habe Ich euch nicht gesagt: "Bittet, so wird euch gegeben, klopft an, so wird euch aufgetan werden?" Wenn ihr das verinnerlicht habt, so werdet ihr frohen Herzens durchs Leben gehen, dann habt ihr Vertrauen in Mich, denn ihr wisst, ja, seid überzeugt davon, dass Ich über euch wache, euch behüte und euch Meinen göttlichen Schutz gewähre.

Seht, dieses gottgläubige Bewusstsein sollt ihr bekommen, dass ihr unter Meinem Schutz steht, dann kann euch nichts mehr erschüttern.

Hättet ihr dieses Vertrauen, so würde euch auch viel des Übels und Leids der Erde erspart bleiben. Das irdische Kreuz zu tragen, würde euch viel leichter fallen.

Darum betet aus tiefstem Herzen um das Vertrauen, dann seid ihr nicht verlassen. Auf Mich und Meine Hilfe könnt ihr zählen. Ihr werdet es erkennen, dass euch euer Vertrauen in Mich einen tiefen Frieden für eure Seele gibt.

Ihr müsst auch erkennen, dass euch Mein Gegner im Visier hat und jede kleinste Gelegenheit sucht, euch von Mir abzubringen und euer Vertrauen in Mich zu erschüttern.

Habe Ich dir nicht genug bewiesen, dass Ich bei dir bin, dass Ich dich behüte? Immer wieder habe Ich dir Meine Liebe und Güte unter den Beweis gestellt. Dein Vertrauen in Mich habe Ich dir gestärkt, doch es soll so stark sein, dass du jeden Angriff der Gegenseite ertragen kannst, den Ich zur Stärkung deiner Seele zugelassen habe. Du hast keinen Grund mehr zu zweifeln. Bedenke, im Zweifel äußert sich der Sieg Meines Gegners.

Daher zweifle nicht, sondern habe Vertrauen. Wende dich an Mich, wenn Zweifel aufkommen, und Ich werde dir helfen, diese zu zerstreuen.

Wende ab jeden Gedanken, der dich von Mir trennt. Bitte Mich, dir zu helfen! Deine Bitten und Gebete sind die stärksten Waffen gegen die Gewalt Meines Gegners und der finsternen Mächte. In solchen Situationen brauchst du Trost von Mir. Daher wende dich vertrauensvoll an Mich und Ich werde dich trösten.

Gehe nicht in den Tag, ohne dich mit Mir zu verbinden, denn nur so bleibst du gegen die Einflüsse des Bösen geschützt. Nur so wirst du zum Überwinder und dein Wirken zur Ehre Gottes. Amen